

WIR SIND DIE MODERNISIERER

Bei uns finden Sie alle modernen Baustoffe für
Renovierung, Sanierung und Modernisierung.

EH HASSELBRING
MEIN BAUFACHZENTRUM

Ernst Hasselbring GmbH & Co. KG

21684 Stade
Klosteracker Damm 12-14

Tel. (0 41 41) 527-0

Fax (0 41 41) 527-105

www.hasselbring.de

21614 Buxtehude
Ostmoorweg 41-43

Tel. (0 41 61) 717-0

Fax (0 41 61) 717-105

info@hasselbring.de

Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 25.05.2013

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 18 / Jg. 15

Heimspiele in Bützflüth

Samstag, 25.05.2013

16:00 mJC Relegation LL
BüDro : TuSV Zeven

18:00 Männer Kreisoberliga
2. Herren : Woltmershausen

Samstag, 01.06.2013

18:30 Männer Oberliga
1. Herren : Brinkum

Weibl. Jugend A Oberliga-Relegation

10:00 BüDro : Stade

11:10 Lünebg. : Harstedt

12:40 Stade : Lüneburg

13:50 Harpstedt : BüDro

15:20 Stade : Harpstedt

16:30 BüDro : Lüneburg

Sonntag, 26.05.2013

Sportzentrum Bützflüth

In der Mitte dieses
Handball Blatts ist eine

**Beilage des
Bürgervereins**

eingehaftet



Foto: Irma Tiessen-Franke

Flemming Stüven, 1. Herren Oberliga, trifft vom Kreis

HSG BüDro-Feiertag

Unsere Jugendleistungsmannschaften haben mit den Relegationsturnieren bzw. -spielen den Blick fest auf die nächste Saison gerichtet. In eigener Halle kann die mJC mit einem Sieg gegen Zeven am 25. Mai das Fortkommen in der Landesliga-Qualifikation erreichen. Tags drauf richtet die HSG BüDro im Bützflüther Sportzentrum die 1. Runde der Oberliga-Relegation der wJA aus. Unsere Mannschaft ist dabei.

Am Samstag, den 1. Juni beenden wir offiziell die Hand-

ballsaison 2012/13. Unsere 1. Herren hat dann ihr letztes Heimspiel. Das kann entspannt angegangen werden, denn den Klassenerhalt hat die Mannschaft drei Spieltage vor dem Saisonende perfekt gemacht. Auch wenn es für unsere Herren um nichts mehr geht, soll den Fans noch sehenswerter Handball geboten werden, bevor anschließend gefeiert wird. Vor dem Spiel und dem Feiern möchten die Verantwortlichen der HSG die Gelegenheit nutzen, die Aufsteiger, Meister-

mannschaften oder Staffelsieger zu ehren. Außerdem haben auch in dieser Saison wieder viele Helfer für den reibungslosen Ablauf des Spielgeschehens gesorgt, die Spieltage organisiert oder die HSG BüDro in den unterschiedlichsten Gremien vertreten.

Wir sagen DANKE

Das nächste
Handball Blatt
erscheint am
08.06.2013

Blitzschutz

Blitzschutz und Erdungsanlagen –
Personenschutz, Gebäudeschutz, Techniksenschutz.

Wir haben das Wissen, die Erfahrung und die neueste Technik – Naturgewalten und Überspannungen können Ihnen nichts mehr anhaben.

Kompetente Planung und fachgerechte
Installation!



NDB ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 11 · 21684 Stade
Tel.: 04141 523-01 · Fax: 04141 53599-0
E-Mail: elektrotechnik-stade@ndb.de

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE

www.ndb.de

Stader E-Bike-Förderung

Wir unterstützen unsere Kunden beim Kauf eines E-Bikes mit einem Zuschuss von 111 Euro bei Abschluss eines Grünstrom- oder Klimagas-Vertrages.

Hier gibt es die Stader E-Bike-Förderung:

DAS RADHAUS
SERVICE RUND UM DAS RAD

Zweirad-Fachgeschäft

HÄNCK
H. H. G. Karst



www.stadtwerke-stade.de

 **Stadtwerke Stade**
Ihr Energiebündel vor Ort

**BAUMEISTER
HAUS**

LINDEMANN
WIR BAUEN ZUKUNFT

Individuell für Sie gebaut: unsere Einfamilienhäuser.

- Häuser für alle Ansprüche
- Individuelle Planung
- Energiesparen inklusive
- Umbau und Sanierung
- Grundstücke
- SMARTLINE Sparhäuser



J. Lindemann GmbH & Co. KG | Stade & Hamburg
Tel 04141 526-149 | www.lindemann-gruppe.de

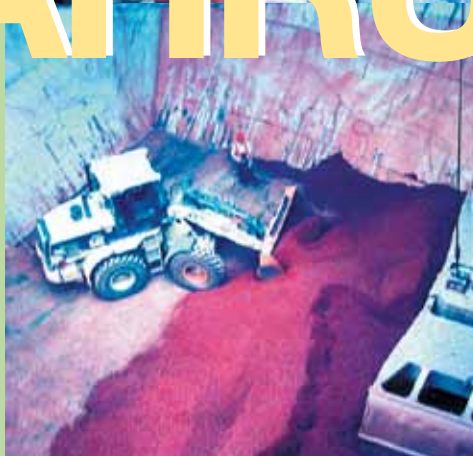
Qualität für mehr als 100 Jahre: Hochbau | Einfamilienhausbau
Metallbau | Fenster & Türen | Immobilien & Grundstücke



AOS
aluminiumoxid

ERFAHRUNG

**AOS in Stade –
Vier Jahrzehnte
Produktion und
Entwicklung.**



**Aluminium Oxid
Stade GmbH**
Postfach 2269
21662 Stade

www.aos-stade.de



Stark für Stade

Ein Bützflether Bürger mit Herz

Was macht jemand, der sich Tombola-Lose kauft und feststellt, dass ein Gewinn dabei ist? Er freut sich. Wenn sich dann jedoch herausstellt, dass es sich bei dem Preis um 200 Liter Heizöl handelt und man Zuhause eine Gasheizung hat, könnte schon eine gewisse Ratlosigkeit aufkommen.

Nicht so bei Reinhard Maringer. Der Bützflether Bürger rief nach seinem Losglück beim Blütenfest in Drochtersen Ortsbürgermeister Sönke Hartlef an



und hatte eine prima Idee. Das Heizöl soll einer sozialschwachen Familie in Bützfleth zugute kommen. Mit Hilfe von Frau Pastorin Kehlenbeck wurde schnell ein Haushalt gefunden und nach Überwindung von einigen bürokratischen Hindernissen steht der Lieferung jetzt nichts mehr im Wege.

Zur Nachahmung empfohlen! Vielen Dank an Herrn Maringer.

Bericht: S. Hartlef

Kleidersammlung für Bethel

Vom 4. bis 7. Juni 2013 findet die Kleidersammlung für die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel statt. Gesammelt werden gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe (paarweise gebündelt) Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt. Sammeltüten liegen in der Kirchengemeinde sowie bei Edeka Wiesner aus. Abgegeben werden können die Beutel in der Kirchengemeinde zu den Büroöffnungszeiten (Di und Fr 9:00 – 11:00 Uhr und Do 15:30 – 17:30 Uhr) Obstmarschenweg 343.

Wohlfühlzeit im Freibad

Auch in diesem Jahr wieder einmal im Monat Sonderprogramm am Abend

Am Mittwoch, dem 29. Mai, von 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr veranstaltet der Trägerverein Bützflether Freibad e. V. seinen ersten Wohlfühlabend dieser Saison. Wir starten mit einem Leseabend. Um 19.30 Uhr begrüßt das Akkordeon-Orchester „In takt“ der Kreisjugendmusikschule die Gäste. Im Anschluss wird die Bremerwörder Autorin Elke Schlotfeld

aus ihrem Kriminalroman „Als Dornröschen erwachte“ lesen. Ihr erfolgreiches Erstlingswerk, so viel sei verraten, handelt von einer betrogenen Ehefrau, die auf die Geliebte ihres Mannes trifft - eine mörderische Geschichte! Begleitet wird Elke Schlotfeld von der Hobby-schreiberin und Gewinnerin des Krimiautorenwettbewerbs „Mord an der Schwefelfähre“,

Sabine Bartelt. In der Pause sorgt „In takt“ für musikalische Stimmung und der Kiosk für das leibliche Wohl. Für den Wohlfühlabend gelten übrigens die regulären Eintrittspreise und geschwommen werden kann natürlich auch. Informationen zum Bützflether Freibad gibt es im Internet: www.buetzflether-freibad.de

Bericht: I. Hellmick

Wer putzt am Wochenende?

Noch weist der Putzplan für das Freibad am Wochenende (Fr.- - So.) große Lücken auf. Deshalb bittet der Trägerverein dringend vor allem die Mitglieder aber auch freiwillige Helfer um Unterstützung beim Reinigungsdienst. Ansprechpartnerin ist Sabine Köhler, Tel. 92 98 84 0)

Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
25.05.	10:00	Festungstage „Kaisers Zeiten“ (bis 17:00 Uhr)	RAG Grauerort	Festung Grauerort
25.05.	16:00	Handball- Heimspieltag	HSG Bü/Dro	Sportzentrum Bützfleth
26.05.	10:00	Festungstage „Kaisers Zeiten“ (bis 16:00 Uhr)	RAG Grauerort	Festung Grauerort
26.05.	10:00	Handball Oberliga-Relegation wJA	HSG Bü/Dro	Sportzentrum Bützfleth
29.05.	19:30	Wohlfühlabend im Freibad	Trägerverein Freibad	Freibad
01.06.	18:30	Handball- Heimspieltag	HSG Bü/Dro	Sportzentrum Bützfleth
04.06.	09:00	Kleidersammlung f. Bethel (bis 7. Juni)	Kirchengemeinde	Büro der Kirchengemeinde
04.06.	20:00	Mitgliederversammlung	FV Kita und Schule	Schule Bützfleth
09.06.	11:00	Sommerfest im Freibad (bis 17:00 Uhr)	Attraktives Büt./ TV Freibad	Freibad
09.06.	10:00	Gottesdienst zum Sommerfest	Kirchengemeinde	Freibad
14.06.	07:00	Busfahrt nach Neustadt/Holstein	Bürgerverein/SoVD	Haltestelle Friedhof
22.06.	12:00	Oldtimer- Schau (bis 18:00 Uhr)	FV „Festung Grauerort“	Festung Grauerort
23.06.	10:00	Oldtimer- Schau (bis 17:00 Uhr)	FV „Festung Grauerort“	Festung Grauerort



Wiesner

... einfach gut einkaufen
Obstmarschenweg 297
21683 Bützfleth

- Gardinen
- Polsterei
- Textile Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Autosattlerei

Rohne Decoration

Deichstraße 2
21683 Stade-Bützfleth
Telefon 0 41 46 - 3 02
www.Rohne-Decoration.de

Rohne Decoration

Herren

1. Herren (Oberliga Nordsee)

1	ATSV Habenhausen	26	798:622	45:7
2	SG Achim/Baden	26	814:698	45:7
3	HSG Barnstorf - Diepholz	26	844:697	36:16
4	TV Neerstedt	26	823:756	36:16
5	HSG Schwanewede/Neuenk.	26	753:711	33:19
6	TV Cloppenburg	26	779:734	32:20
7	TSV Bremervörde	26	818:770	28:24
8	SGSV Friedrichsf./TuS Petersf.	26	727:723	24:28
9	TSG Hatten/Sandkrug	26	723:723	24:28
10	TV Bissendorf-Holte	26	743:748	20:32
11	HSG Bützfleth/Drochtersen	26	710:793	19:33
12	SVGO Bremen	27	733:797	17:37
13	VfL Fredenbeck II	27	758:904	16:38
14	FTSV Jahn Brinkum	26	737:824	13:39
15	HSG Nordhorn II	26	633:893	4:48

2. Herren (Kreisoberliga)

1	TV Langen	27	836:557	50:4
2	SVGO Bremen II	27	732:579	42:12
3	Hastedter TSV	27	803:687	42:12
4	ATS Bexhövede	27	874:706	39:15
5	TS Woltmershausen	27	803:680	39:15
6	Dollerner SC	27	772:702	37:17
7	TV Schiffdorf	27	712:628	33:21
8	SG Findorff Bremen	27	740:654	29:25
9	HSG Lesum/St. Magnus	27	697:744	20:34
10	HSG Bützfleth/Drochtersen II	27	673:790	16:38
11	HSG Geestemünde	27	670:807	14:40
12	MTV Wisch	27	614:823	12:42
13	MTV Himmelpforten	27	589:743	12:42
14	SVGO Bremen III	27	595:753	11:43
15	TSV Otterndorf	28	605:862	10:46

3. Herren (Kreisklasse 1)

1	Dollerner SC 2	14	331:282	20:8
2	HSG BüDro 3	14	390:334	20:8
3	VfL Sittensen 2	14	316:303	16:12
4	MTV Wisch 2	14	328:318	14:14
5	TSV Bremervörde 3	14	313:359	12:16
6	TuS Oldendorf	14	308:321	11:17
7	TuS Harsefeld 1	14	330:358	10:18
8	SSV Hagen	14	258:299	9:19

4. Herren (Kreisklasse 2)

1	HSG BüDro 4	17	556:328	33:1
2	VfL Sittensen 3	17	493:371	27:7
3	VfL Horneburg 4	17	370:339	23:11
4	TSV Gnarnenburg	17	396:374	22:12
5	TuS Harsefeld 2	16	317:339	16:16
6	TSV Mulsum	17	322:343	13:21
7	MTV Wisch 3	17	309:392	8:26
8	VfL Fredenbeck 6	17	293:386	8:26
9	MTV Himmelpforten 3	8	128:164	6:10
10	VfL Stade 3	17	303:451	4:30

Damen

1. Damen (Landesliga)

1	TSV Bremervörde	22	539:452	34:10
2	TSV Morsum	22	672:545	33:11
3	TV Oyten III	22	541:465	33:11
4	HSG Bützfleth/Drochtersen	22	600:543	30:14
5	TSV Altenwalde	22	580:519	28:16
6	SG Findorff Bremen	22	507:518	21:23
7	TuS Sulingen	22	528:573	21:23
8	VfL Stade II	22	489:482	20:24
9	TuS Komet Arsten II	22	503:556	13:31
10	Hastedter TSV	22	517:592	12:32
11	SC Twistringen	22	549:689	11:33
12	SG Achim/Baden	22	492:583	8:36

2. Damen (Kreisliga)

1	SV Beckdorf 1	18	521:303	36:0
2	VfL Horneburg 2	18	391:336	26:10
3	VfL Stade 3	18	317:262	23:13
4	VfL Horneburg 3	18	335:344	17:19
5	TuS Zeven	18	333:397	14:22
6	HSG BüDro 2	18	307:450	6:30
7	TSV Mulsum	18	237:349	4:32

männl. Jugend

Männl. Jugend D

1	VfL Fredenbeck	22	746:378	42:2
2	HSG BüDro 1	22	728:293	42:2
3	VfL Stade	22	592:371	34:10
4	TSV Bremervörde 1	22	525:419	30:14
5	MTV Wisch	22	420:520	21:23
6	VfL Sittensen aK	22	447:444	19:25
7	HSG BüDro 2	22	418:523	19:25
8	TuS Harsefeld	22	432:556	17:27
9	TSV Bremervörde 2	22	431:521	16:28
10	VfL Horneburg	22	464:598	15:29
11	SV Beckdorf	22	361:588	7:37
12	MTV Himmelpforten	22	210:563	2:42

Männl. Jugend E

1	VfL Fredenbeck	20	727:158	40:0
2	TSV Bremervörde	20	581:176	36:4
3	VfL Horneburg	20	433:281	30:10
4	MTV Wisch	20	328:289	26:14
5	SV Beckdorf	20	301:383	21:19
6	VfL Stade	20	392:400	20:20
7	MTV Himmelpforten	20	222:347	15:25
8	TuS Harsefeld aK	20	322:383	14:26
9	TuS Zeven	20	218:317	12:28
10	VfL Sittensen	20	105:447	4:36
11	HSG BüDro	20	141:589	2:38



wJD 1 : VfL Stade
Foto: I. Tiessen-Franke

weibl. Jugend

Weibl. Jugend A 2 (Kreisoberliga)

1	VfL Stade II	16	350:235	26:6
2	Hagener SV	16	329:235	25:7
3	TSV Bremervörde	16	383:274	22:10
4	HSG Bützfleth/Drochtersen II	16	284:268	19:13
5	TuS Harsefeld	16	308:298	18:14
6	VfL Horneburg	16	225:219	14:18
7	TSV Germania Cadenberge	16	218:282	11:21
8	SV Beckdorf	16	226:330	6:26
9	JSG Altenwalde / Otterndorf II	16	199:381	3:29

Weibl. Jugend C

1	TSV Bremervörde 1	16	464:231	32:0
2	VfL Stade 2	16	380:305	26:6
3	HSG BüDro	16	276:232	22:10
4	VfL Stade 3	16	303:282	19:13
5	SV Beckdorf	16	343:321	16:16
6	MTV Wisch	16	248:297	10:22
7	TuS Harsefeld	16	286:373	9:23
8	VfL Horneburg	16	259:317	8:24
9	TSV Bremervörde 2	16	227:428	2:30

Weibl. Jugend D

1	VfL Fredenbeck 1	11	343:106	22:0
2	MTV Himmelpforten aK	11	234:119	20:2
3	TuS Harsefeld	11	186:119	18:4
4	HSG BüDro 1	11	194:142	16:6
5	TuS Zeven aK	11	179:127	12:10
6	VfL Stade	11	154:166	12:10
7	VfL Fredenbeck 2	11	139:196	8:14
8	HSG BüDro 2	11	106:192	7:15
9	SV Beckdorf	11	105:162	6:16
10	MTV Wisch	11	151:180	4:18
11	JSG Gnarnenburg/B. mix	11	76:189	4:18
12	TSV Bremervörde	11	57:226	3:19

Weibl. Jugend E

1	VfL Fredenbeck	22	442:175	44:0
2	JSG Bremerv./Gnar. 1	22	296:194	34:10
3	VfL Horneburg	22	374:150	32:12
4	HSG BüDro 1	22	240:180	31:13
5	HSG BüDro 2 mix	22	343:249	28:16
6	VfL Stade aK	22	206:181	23:21
7	MTV Himmelpforten aK	22	228:219	21:23
8	MTV Wisch aK	22	201:255	18:26
9	HSG BüDro 3	22	215:296	17:27
10	TuS Harsefeld	22	168:299	10:34
11	JSG Bremerv./Gnar. 2	22	114:294	4:40
12	TuS Zeven	22	63:398	2:42



Impressum

Bützflether Handball Blatt
Am Heidberg 4, 21682 Stade
Tel. (0 41 41) 98 26 06
Fax (0 41 41) 98 26 02
email: info@tusv-handball.de
www.tusv-handball.de
Herausgeber:
Handball Förderverein e. V.
Verantwortlich für den Inhalt:
Karin Maldener
Druck: HesseDruckGmbH, Stade
Auflage: 2.000

www.bilzhouse.de

Egmont Bilzhouse jr.
Rechtsanwalt und Notar
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mediator

Andreas Kuehn
Rechtsanwalt

Katrin Marei Rohde
Rechtsanwältin

Claudia Baumgarten
Rechtsanwältin

Holzstr. 30
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262
Fax.: 04141/47181
rechtsanwaelt@bilzhouse.de

www.bkm-ps.de

SCHEIDEREIT
FINANZDIENSTLEISTUNGEN



▷ **Baufinanzierungen**
▷ **Verbraucher Kredite**
▷ **Bausparen + Riester**
▷ **Immobilienmakler**

Rufen Sie an: 04146/5642
0172/4292222
Elbstr. 19, 21683 Stade

Das
Bützflether Handball Blatt
erscheint am
08.06.2013 22.06.2013



Physiotherapeut - Krankengymnast
Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth
Telefon 04146 - 928770
www.physiotherapie-stade.de

Krankengymnastik
Hausbesuche
Fango & Massage

Wir feiern den Oberliga-Klassenerhalt

Die 1. Herren machte mit dem 31:28 gegen den TV Neerstedt den Klassenerhalt vorzeitig perfekt

Unsere 1. Herren entwickelt sich in der Rückrunde zum Favoritenschreck. Der Tabellenprimus fing sich in Bützfleth eine Niederlage ein und nun trat auch der Tabellenvierte aus Neerstedt ohne Punkte im Gepäck die Heimreise an.

Trainer Marcin Waryas hatte zu diesem Spiel alle Mann an Bord, wenn auch einige noch an Zipperlein laborierten. Die Gäste starteten wie erwartet ins Spiel: ihre Nr. 14 erzielte nach 32 Sekunden aus dem Rückraum das 0:1. Unsere Herren brauchten da etwas länger, aber nach 2 Minuten fiel der Ausgleich. Beide Mannschaften ließen viele Chancen liegen bzw. sie scheiterten jeweils am gegnerischen Torwart. In den ersten 9 Minuten wurden lediglich 6 Treffer erzielt. Kein Team konnte einen größeren Vorsprung herauspielen. Das Geschehen wogte hin und her, die Führung wechselte mehrfach.

Auf dem Feld sah man ein temperamentvolles Spiel, von der Tribüne kam lautstarke Anfeuerung. Vor allem das weibliche Trio aus Helene Sievers (6 Jahre), Carlotta Meyer (9 Jahre) und Elise Sievers (10 Jahre) zeigte sich ausdauernd und erstaunlich stimmgewaltig. Unsere Herren revanchierten sich für diese charmante Unterstützung mit ihrer ersten 2-Tore-Führung zum 10:8. Neerstedt reagierte prompt mit einer Auszeit. Trotz des engen Spielstands war es eine faire Partie, bei der die Schiedsrichter in der 1. Halbzeit ohne Zeitstrafen auskamen.

Unsere Herren hatten in der Abwehr mit guten Blocks Neerstedts Nr. 14 sicher im Griff. Als man allerdings gegen Ende der 1. Halbzeit in der Deckung etwas zu passiv zu Wer-

stärkt voll der mit-Anfeuerung widmen. Unsere Herren erhöhten auf 22:17.

Aber so ein Vorsprung löst im Handball auch schnell in nichts auf. Neerstedt gab sich noch

sich als starker Rückhalt seiner Mannschaft. Im Spiel nach vorn behielt man einen kühlen Kopf. Keine überhasteten Abschlüsse, keine technischen Fehler sondern lang ausgespielte Angriffe und im entscheidenden Augenblick der sichere Abschluss. Unsere Herren gaben die Führung nicht mehr aus der Hand.

Weil die Mitkonkurrenten um den Klassenerhalt VfL Fredenbeck 2, SVGO Bremen und Jahn Brinkum anschließend Punkte ließen, bedeutete dieser doppelte Punktegewinn den sicheren Klassenerhalt.

Etwas unglücklich unterlag unsere Mannschaft dann auswärts beim Tabellensechsten Schwanewede/Neuenkirchen mit 32:34. Es fehlten Christian Funck, Flemming Stüven und Tim Borchers. Dennoch spielten die Mannschaft in der ersten Halbzeit aus einer stabilen Abwehr mit dem starken Keeper Benjamin Kenter sehenswerten Handball und führten zur Pause mit 16:13. Im zweiten Durchgang wurde Bü/Dro-Spielertrainer Marcin Waryas in „Manndeckung“ genommen. Der Spielfluss war dahin, die Gastgeber gingen beim 24:23 erstmals in Führung und setzten sich mit drei Toren ab. Beim 32:33 war man wieder dran, kassierte aber einen Siebenmeter - damit war die Partie gelaufen. „Es war eine gute Leistung meiner Mannschaft“, lobte Waryas.

Nun gibt es noch ein Heimspiel (01.06. ; 18:30 Uhr) gegen Jahn Brinkum.



Foto: Irma Tiessen-Franke

Gegen den VfL Fredenbeck wurde ein Auswärtssieg gefeiert, am 1. Juni feiern wir mit der Mannschaft im Bützflether Sportzentrum den Klassenerhalt

ke ging, holten die Gäste den Rückstand wieder auf und mit 13:13 Ausgleich ging es in die Pause.

Im 2. Durchgang war Nicklas Frank von der schnellen Truppe und erzielte nach 29 Sekunden das erste Tor. 3 Minuten später stand dann erneut die 2-Tore-Führung. Frust bei den Gästen? Sie fingen sich einen Strafwurf samt Zeitstrafe ein. Unsere Herren konnten diesen Vorteil nicht für sich nutzen, erhöhten aber anschließend auf 19:15. Weitere 10 Minuten später wurde es auch auf der Tribüne lauter. Das Junge-Damen-Trio hatte die Bratwurst mit Ketchup vertilgt und konnte sich so ge-

lange nicht geschlagen. Das BüDro-Team wurde in der Abwehr wieder zu passiv und beim 23:21 nahm Marcin Waryas eine Auszeit. Die Gäste hatten sehr offensiv gedeckt und den BüDro-Angriff dadurch in Bedrängnis gebracht. Nach dem Team-Timeout versuchte es der Gegner sogar mit einer 4:2 Deckungsvariante. Aber diesmal nutzen unsere Herren die dadurch entstehenden Räume und vergrößerten ihre Führung (27:22). Aber noch waren 10 Minuten zu spielen. Neerstedt kam auf 30:27 heran. In der Abwehr agierte unser Team erneut zu wenig aggressiv, aber Torwart Benjamin Kenter erwies



Wir gestalten die Zukunft

e-on

Kernkraftwerk Stade



Inh.: Gretel und Peter Frank
Obstmarschenweg 263
21683 Stade-Bützfleth
Telefon: 04146/209
www.moebelhausmeyer.de

Tischlerei Wohn-Accessoires Bestattungen

Neue Öffnungszeiten

montags - freitags	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
	14:00 Uhr - 17:00 Uhr
samstags	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Mit Volldampf in Richtung Oberliga

Männliche Jugend A reist am Wochenende zum ersten Oberliga-Relegationsturnier nach Daverden

Das neue/ alte Trainergespann (Uwe Pahl, Anke Stüven und Dirk Schwarz) freut sich auf die neue Aufgabe mit den „neuen“ Jungs. Zuerst hieß es beschnuppern und kennen lernen.

Leider wurde das Training zum Teil mit gerade mal mit fünf Feldspielern bestritten. Verletzung und ortsferne Ausbildung ließen den Kader nie zusammen kommen.

Bei den ersten Einheiten wurde Wert auf Kondition und Schnellekraft gelegt. Spielerische Absprachen wurden getroffen. Zum Krafttraining wurde die Schaufel im Schwimmbad in die Hand genommen und Kubikmeter weise Sand bewegt, um die Freibadsaisoneneröffnung mit einem Spiel fähigen Beach-platz angehen zu können - DANKE JUNGS -

Aus der B-Jugend wurden nach verpasster B-Jugendrelegation zur Landesliga Niklas Kruse und Lasse Wolfkühler dem A-



Wir arbeiten zusammen - im Sommer können wir das Freibad nutzen und im Frühjahr helfen wir dem Trägerverein das Bad veröffnungstauglich zu machen

Jugendkader fest zugeteilt. Ein dickes Dankeschön an Trainer Morten Christensen für sein Einverständnis. So ist der komplette B-Jugendkader vom letzten Jahr mit diversen „älteren“ Spielern ergänzt.

Beim ersten Freundschaftsspiel gegen die 2. Herren wurden

noch einige Baustellen offenbart. Gegen Fredenbecks A-Jugend sah das dann schon anders aus. Am Mittwoch ging es zu einer Hamburger Auswahlmannschaft zum letzten Test, um die diesjährige Relegation zur Oberliga am Sonntag in Daverden zu bestreiten. Leider

ist hier eine Halle ausgesucht worden, in der Haftmittverbot vorherrscht. Zudem plagen uns Verletzungssorgen. Timo Rathjens leidet unter seinen alten Knieproblemen und Niklas Moje ist ebenfalls noch leicht angeschlagen.

Es wird sich zeigen wie wir gegen den Elslether TB (11:40h), HV Barsinghausen (13:20h), TV Langen (15:50h) und TSV Daverden (17:30) damit umgehen werden. Unser Wunsch ist es schon, die zweite Runde „nach Hause“ zu holen, um die Chance zur Oberligateilnahme mit dem Publikum im Rücken beim Schopf zu packen.

Im Kader sind: Jannick Düe, Leif Schmidt, Timo Rathjens, Janes v. Holten, Matthias Friedrich, Nico Dralle, Florian Krämer, Peer Schmidt, Niklas Moje, Claas und Max Pahl, Lasse Wolfkühler und Niklas Kruse

Bericht: Dirk Schwarz

wJA Oberliga-Relegation in eigener Halle

Den Platz in der Landesliga hat unsere weibliche A-Jugend durch das gute Abschneiden (Platz 2) in der abgelaufenen Saison bereits gesichert.

Die Relegation zur Oberliga gehen die Trainer Daniel Fehse und Florian Jungclaus ganz entspannt an. Die erste Runde wird in Turnierform in einer Gruppe mit Stade, Lüneburg und Harpstedt gespielt. Unsere Mannschaft ist eher in einer Außenseiterposition.

In der wJA der vergangenen Saison waren etliche Spielerinnen des älteren Jahrgangs, die jetzt nicht mehr eingesetzt werden dürfen. Zum neuen Team

sind einige Mädchen aus der wJB gestoßen. Sie haben aber zum Teil schon in den letzten Spielen in der A-Jugend ausgeholfen. Zugänge aus der A2 gab es ebenfalls. Trotzdem ist der Kader mit nur 8 Stammspielerinnen sehr knapp. Vollkommen unvorhersehbar hat die Mannschaft zudem ein Torhüterproblem. Eine Torwartin hatte angekündigt, wegen einer Ausbildung nicht mehr Handball spielen zu wollen, die andere gab kurz vor der Relegationsvorbereitung ihren Rücktritt bekannt. Team und Trainer sind erleichtert, dass Beyza Karabulut aus der weiblichen B-Jugend

einspringt. Das gemeinsame Training nach einer kurzen Osterpause begann zunächst etwas schleppend.

Die Relegation am 26. Mai beginnt unsere Mannschaft mit dem Spiel gegen den VfL Stade. Da wird es vermutlich schon eine erste Standorteinschätzung geben. Florian Jungclaus zählt das VfL-Team zu den stärkeren Mannschaften, auch wenn über Verletzungsprobleme gesprochen wurde.

Im zweiten Spiel trifft unsere Mannschaft auf Lüneburg. Deren wJA hatte in der abgelaufenen Saison in der Landesliga und die wJB in der Oberliga

sehr gut abgeschnitten. Lüneburg wird in dieser Relegation vermutlich die stärkste Mannschaft stellen.

Der dritte Gegner ist das Team aus Harpstedt. Auch sie hatten in der Landesliga gespielt, die Stärke der aktuellen Mannschaft ist aber kaum einzuschätzen.

Unsere wJA wird ihr Bestes geben. chauen wir mal, wie weit die Mannschaft kommt.

Unser Kader gehören: Beyza Karabulut, Ramir Altan, Sadet Köprülü, Beyza Yuvali, Madlen Gooßen, Kerstin Martens, Katharina Hagemann, Vanessa Martens, Vivienne Martens

Erfolgreicher Saisonabschluss für die männliche Jugend D 2

mJD 2 : Himmelpforten 27 : 13
Das war ein gelungener Saisonabschluss. In ihrem letzten Spiel hat sich die mJD2 über einen sicheren Sieg gefreut. Es war ein gutes, konzentriert geführtes Spiel. Viele Spieler konnten eingesetzt werden. Der Sieg war nie in Gefahr.

Für die D2 war die abgelaufene Saison eine erfolgreiche. Wäre Christian Rusch nicht

verletzungsbedingt ausgefallen oder gar Milan Schweiger von Beginn an dabei gewesen, wir hätten um den 3. Platz mitspielen können. Wenn wir als 2. Mannschaft den 7. Platz in einer Staffel von 13 Mannschaften belegen, ist dieses ein tolles Ergebnis. Besonders erfreulich war die rege Unterstützung der Mannschaft durch einen Großteil der Eltern. Sollten sämtli-

che Spieler des Jahrgangs 2001 und jünger weiter dem Handball verbunden bleiben, so können wir auch in der Saison 2013 / 2014 wiederum 2 D-Jugendmannschaften melden. Hilfe auf der Bank haben wir bereits. Auch im Spiel gegen Himmelpforten stand uns Finn Raschke als Statistiker auf der Bank zur Verfügung, diesmal unterstützt von Fynn Schwarz aus der D1.

Diese haben sauber Buch geführt. Herzlichen Dank für Eurer Hilfe.

In der abgelaufenen Saison waren für die D2 im Einsatz: Patrick von Barga, Leon Berg, Karsten Bernhardt, Toke Bube, Tilman Buchholz, Calvin Carr, Lukas Dölling, Malte Gerkens, Eric Hagenah, Leon Hasnaoui, Moritz Jens, Leon Junge, Maximilian Katz, Corvin Kopf, Thijs Kuster, Christian Rusch, Noan Schlichting, Milan Schweiger, Sven Siebert, Finn Raschke

Bericht: Egmont Bilzhaue

Die Entscheidung fällt im letzten Heimspiel

Mit einem Sieg gegen die Mannschaft des TuS Zeven wäre die Chance zur Landesliga-Qualifikation gewahrt

Die Relegation zur Landesliga der C-Jugend wird in einzelnen Spielen und nicht in Turnierform ausgetragen. Unsere Mannschaft stieg erst sehr spät ins Geschehen ein und hatte im ersten Spiel die Mannschaft von Altenwalde/Otterndorf zu Gast.

Der Gegner hatte schon drei Partien absolviert und jedes Mal gewonnen. Altenwalde spielte bereits in der vergangenen Saison in der Landesliga. Die Mannschaft besteht bis auf zwei Akteure ausschließlich aus Spielern des älteren Jahrgangs, die also ein wirklich eingespieltes Team. Die Jüngeren schauten in der Begegnung gegen unsere Mannschaft dem Treiben ihrer Kollegen von der Bank aus zu.

Bei unserer mJC liegt die Sache ganz anders. Auch hier gibt es zwei Junge, aber das sind D-Jugendliche. Sie saßen nicht nur auf der Bank, sondern bekamen von Trainer Christian Hinrichs auch ihre Einsatzzeiten und Milan Schweiger erzielte sogar ein Tor. Vier Jungen gehören dem älteren Jahrgang



Nick Dehde war in der Begegnung gegen Altenwalde/Otterndorf mit 8 Treffern BüDros torgefährlichster Spieler und erfreute sich deshalb auch einer besonderen Aufmerksamkeit der gegnerischen Abwehr

an, spielten in der vergangenen Saison mit ihrer mJC allerdings auf Kreisebene. Mehr als die Hälfte unserer Mannschaft besteht auch Spielern des jüngeren Jahrgangs. Weil die bis jetzt noch bei Punktspielen der mJD eingespannt waren, konnte ein gemeinsames Training erst in den letzten Wochen beginnen. Die Kräfteverhältnisse waren eindeutig, der Geg-

ner körperlich und spielerisch überlegen. Bis zum 3:4 hielten unsere Jungs zunächst gut mit, dann aber zog Altenwalde auf 3:8 davon. Unsere Jungs zeigten etwas zu viel Respekt. Der Gegner stürmte immer wieder kraftvoll Richtung BüDro-Tor und kamen oft zu leichten Treffern. Unsere Jungs scheiterten dagegen häufig am guten Altenwalder Torwart. Christian Hinrichs nahm eine Auszeit und richtete seine Mannschaft wieder auf. Es gelang, den Vormarsch der Gäste zu stoppen. Unsere Jungs spielten mit mehr Selbstvertrauen und wurden von Publikum tatkräftig unterstützt. Ganz allmählich begann die Aufholjagd und unsere Mannschaft verkürzte auf 9:11. Der Gästetrainer hatte bis dahin sehr entspannt das Spiel seiner Mannschaft beobachtet, nun nahm auch er eine Auszeit. Altenwalde fand zurück in die Erfolgsspur und mit dem 10:14 wurden die Seiten gewechselt. Unsere Jungs starteten erfrischt in den zweiten Durchgang. Altenwalde konnte den Vorsprung

nicht weiter vergrößern. Dann trugen die körperliche, aber auch die spielerische Überlegenheit des Gegners Früchte. Altenwalde agierte mit viel Übersicht, zog das Spiel in die Breite, stieß gut in die Lücken und spielte auch den Kreis überlegt an. Allerdings streute man auch den ein oder anderen technischen Fehler ein. Unsere Mannschaft kam vor allem durch individuellen Einsatz zum Erfolg, wegen der kaum vorhandenen Vorbereitungszeit natürlich auch nicht verwunderlich. Im Angriff lief noch zu viel über die Mitte und es wurde sich ohne Ball zu wenig bewegt. Aber die Jungs gaben sich nicht auf, rackerten in der Abwehr und machten dem überlegenen Gegner das Siegen möglichst schwer.

Altenwalde/Otterndorf gewann zwar mit 20:26, Trainer Christian Hinrichs war mit der Leistung seiner Mannschaft trotzdem zufrieden: „Jungs, Köpfe gut gemacht, Köpfe hoch und ab zum Duschen.“ Nach seiner Einschätzung hat die Mannschaft viele Potential, das gilt es aber erst einmal zu entwickeln. „Es wird noch zu viel Cowboy und Indianer gespielt.“

Im nächsten Relegationsspiel in Himmelpforten gab es einen souveränen Sieg (11:21). Schwanewede/Neuenkirchen ist die zweite starke Mannschaft in dieser Runde. Unsere mJC hielt die 1. Halbzeit offen (10:10), letztlich musste man sich aber mit 24:20 geschlagen geben. Nun fällt die Entscheidung, ob die zweite Runde der Relegation erreicht werden kann, im letzten Spiel gegen die punktgleiche Mannschaft aus Zeven. Anpfiff am Samstag, den 25. Mai um 16:00 Uhr im Bützflether Sportzentrum.

Spielergebnisse - Landesliga-Relegation mJC

Altenwalde / Otterndorf : Zeven	32:26
Himmelpforten : Schwanewede/Neuenkirchen	11:31
Schwanevede/Neuenkirchen : Altenwalde / Otterndorf	25:28
Zeven : Himmelpforten	36:11
Zeven : Schwanewede/Neuenkirchen	19:30
Altenwalde / Otterndorf : Himmelpforten	39:15
Bützfleth/Drochtersen : Altenwalde / Otterndorf	20:26
Himmelpforten : Bützfleth/Drochtersen	11:21
Schwanevede/Neuenkirchen : Bützfleth/Drochtersen	24:20

Tabelle - Landesliga-Relegation mJC

1	Altenwalde / Otterndorf	125:86	39	8:0
2	Schwanevede/Neuenkirchen	110:78	32	6:2
3	Zeven	81:73	8	2:4
4	Bützfleth/Drochtersen	61:61	0	2:4
5	Himmelpforten	48:127	-79	0:8

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT

Party-Service

— Kalte & warme Platten
— Unsere Spezialität:
Spanferkel ab 10 Personen
— Fleisch- & Wurstspezialitäten

Obstmarschenweg 316 · 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146 5479 · Fax 04146 5560
fleischerei-gallant@t-online.de
www.fleischerei-gallant.de

Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

Gravieren - Lasern

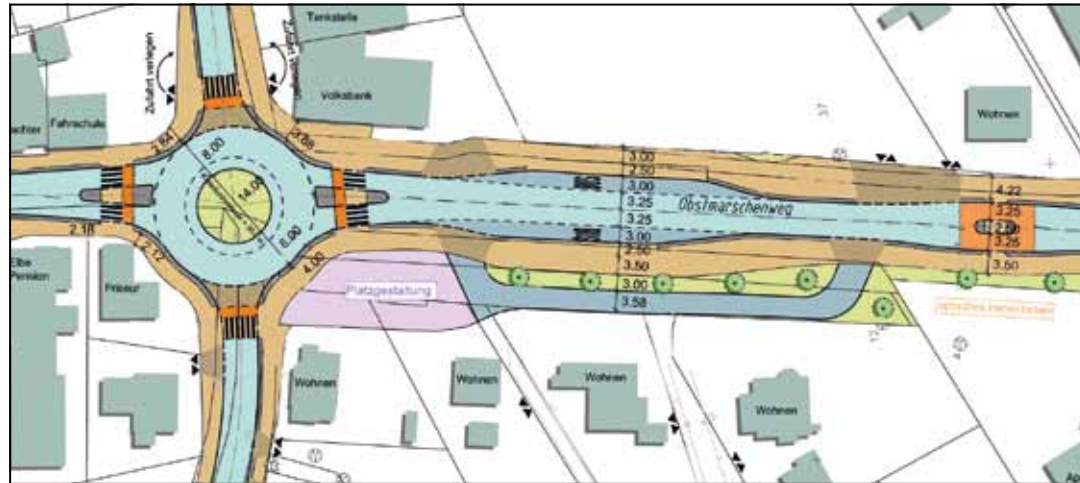
Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung

Ortskernsanierung - Verkehrskonzept

Verkehrsplanungsbüro stellt in der Ortsratssitzung ersten Vorentwurf vor

Auf der Tagesordnung der letzten Ortsratssitzung am 15. Mai stand zum wiederholten Mal auch das Thema Ortskernsanierung. Bzgl. des Schulparks und der grünen Wegeanbindung rund um den zentralen Orts-

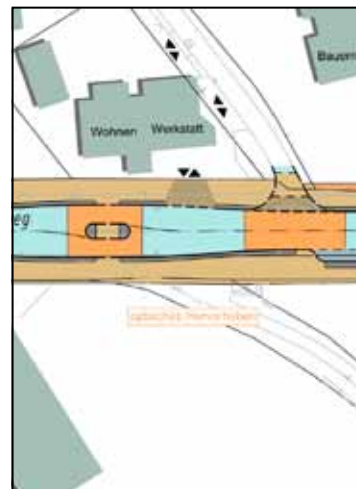
kern gab es kaum etwas Neues. Im Juni sollen erste Ausschreibungen bzgl. der Gestaltung des Geländes vor der Schule rausgehen. Es wird zunächst die Umgestaltung der Grünflächen in Angriff genommen, weil die Brücken über den Kanal erst in 2014 erneuert werden. Vor einem Jahr klang das nur unwesentlich anders.



In Sachen Obstmarschenweg ist aber einiges passiert. Dr. Großmann vom Ingenieurbüro SBI aus Hamburg stellte einen Entwurf vor, der als Grundlage für die weiteren Diskussionen und Planungen dienen soll. In der Vergangenheit war es oft ein zentrales Anliegen der Verkehrsplanung, einen möglichst reibungslosen Verkehrsfluss zu gewährleisten. Ortsdurchfahrten waren Störfaktoren und man versuchte, mit möglichst breiten Straßen den Verkehrsfluss zu optimieren. Das Ortsbild und die Lebensqualität der Bewohner blieben da schon mal auf der Strecke. Der Obstmarschenweg mit seinen gut 10.000 Fahrzeugen (davon etwa 900 LKW) pro Tag und einer Straßenbreite von etwa 8 Metern ist eine Belastung für die Ortschaft und ihre Bevölkerung. Sowohl Ortsbürgermeister Sönke Hartlef als auch der Stader Oberbaurat Schröder-Doms, der als Vertreter der Stadt an der Ortsratssitzung teilnahm, betonten,

dass es Ziel der Ortskernsanierung sei, die Lebensqualität für die Menschen zu erhöhen und das Ortszentrum aufzuwerten und für Handel und Gewerbe attraktiver zu machen. Das geht auch nach Meinung

der Verkehrsexperten nur über eine Geschwindigkeitsreduzierung des Verkehrs und das ist wiederum im Wesentlichen nur über eine Verringerung der Fahrbahnbreite erreichbar.



werden. Für beide Varianten ist der Abriss zweier Häuser nötig. Die Kreisvariante wäre geringfügig teurer, im Gesamtrahmen der Ortskernsanierung aber kein KO-Kriterium.

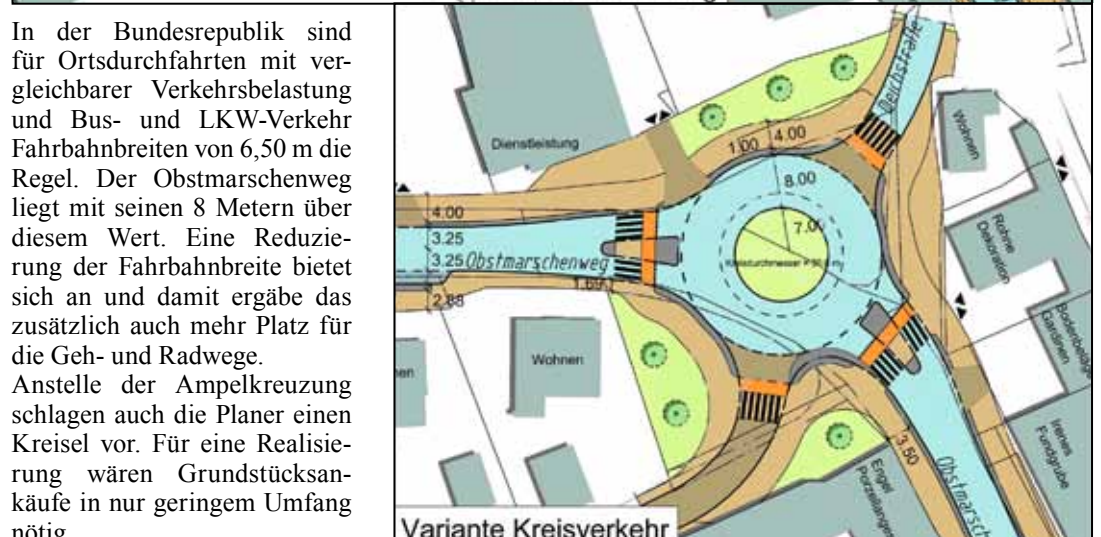
In der Bundesrepublik sind für Ortsdurchfahrten mit vergleichbarer Verkehrsbelastung und Bus- und LKW-Verkehr Fahrbahnbreiten von 6,50 m die Regel. Der Obstmarschenweg liegt mit seinen 8 Metern über diesem Wert. Eine Reduzierung der Fahrbahnbreite bietet sich an und damit ergäbe das zusätzlich auch mehr Platz für die Geh- und Radwege.

Anstelle der Ampelkreuzung schlagen auch die Planer einen Kreis vor. Für eine Realisierung wären Grundstücksankäufe in nur geringem Umfang nötig.

Schwierig ist die Situation bei der Einmündung der Kirchstraße. Sowohl ein Kreisel als auch eine Kreuzung wären denkbar. Die Einmündung der Kirchstraße auf den Obstmarschenweg sollte verlegt und erweitert

Intensiv wurden auf der Ortsratssitzung mögliche Querungen über den Obstmarschenweg für Fußgänger diskutiert. Wegen der hohen Verkehrsdichte sind einfache Zebrastreifen nicht zulässig. Es bleiben also Fußgängerampeln oder Querungshilfen mit einer kleinen Verkehrsinsel auf der Straßenmitte, sodass der Obstmarschenweg in zwei Etappen überquert werden kann. Solch eine Querungshilfe gibt es schon in Höhe der Kolonie. Je nach den örtlichen Gegebenheiten und Bedürfnissen wären diese Übergänge bei Neukauf, im Bereich von Bäcker Holst oder im nördlichen Bereich bei der Bushaltestelle denkbar.

Auch die Notwendigkeit von Parkstreifen neben der Fahrbahn z. B. bei die Diele oder bei der Moschee/gegenüber Bäcker Holst wurde angesprochen. Es gibt reichlich Gesprächsbedarf und die Diskussion innerhalb der Fraktionen hat schon begonnen.



C-U14 - Eine tolle Truppe oder ... und ewig grüßt der 2. Platz

In C-U14 Jugend-Fußball-Mannschaft spielen zurzeit 17 Jungen aus den Jahrgängen 1999 und 2000. Knapp die Hälfte der Spieler gehört dem jüngeren Jahrgang an, damit stellen wir die jüngste Mannschaft der Staffel!

In der vergangenen Hallensaison konnten zwei Teams gemeldet werden. Die „zweite“ wurde in ihrer Staffel Tabellenzweiter. Die „erste“ trat in der Leistungsklasse an und qualifizierte sich dort als Tabellenzweiter für die Hallenkreismeisterschaften. Mit viel Einsatz, Ehrgeiz und Spaß erzielte sich das Team um Trainer Detlef Wichern den Vizekreismeister Titel und schloss die Saison mit diesem her-



hinten v. l.: Jan Wichern, Flemming Hartlef, malte Mundhenke, Nico Bardenhagen, Chris Dombrowski, Can-Rifat Yildiz, Trainer Detlef Wichern;

Mitte v. l.: Ben Braun, Finn Berg, Yannik Fröhlich, Kemal Savas, Nico Witt, Nick Dehde, Lars Wichern, Abdullah Yaman

Vorne v. l.: Claas Berliner, Mirco Henn

vorragenden Ergebnis ab. In der Hinrunde der Feldsaison hat sich die C-Jugend mit einem guten (kaum zu glauben aber es stimmt) 2. Platz für die stärkste Staffel auf Kreisebene qualifiziert. Und bisher läuft es für die Mannschaft um Trainer Detlef Wichern hervorragend. Nach nunmehr 4 absolvierten Spielen sind die jungen Kicker-ungeschlagen- Tabellenführer und das Torverhältnis mit 30:4 Toren kann sich auch sehen lassen. Gegen die beiden stärksten Konkurrenten müssen unsere Jungs zwar noch antreten, aber in der momentanen Verfassung ist dieser hochmotivierten Mannschaft ALLES zuzutrauen. Weiter so und viel Erfolg
Bericht: Jens Dehde

Beratungsangebote für Eltern bei der Bützflether Kita

Drei Stader Kindertagesstätten, darunter auch die Bützflether Kita, bieten in diesem Jahr ein breit gefächertes Beratungsangebot für Eltern mit kleinen Kindern an. Man kooperiert dabei mit dem Gesundheitsamt des Landkreises, dem Deutschen Kinderschutzbund, dem Familienservicebüro sowie der Migrations- und Gleichstellungsstelle der Stadt Stade. Kompetente Ansprechpartner stehen den Eltern für Fragen zu unterschiedlichen

Themenbereichen zur Verfügung.

Vom Familienservicebüro der Stadt Stade informieren Kai Justin und Petra Engelken über das Angebot an Kinderbetreuungsplätzen und über Seminar- und Workshopangebote für Eltern

Weiten Raum nimmt das Thema Gesundheit ein. Frau Dr. Christine Hartwig vom Gesundheitsamt des Landkreises Stade ist Ansprechpartnerin für Fragen zur kindlichen Ent-

wicklung, Kinderkrankheiten oder Ernährung. Für die Zahngesundheit (Zahnpflege, Zahnarztbesuch etc) gibt es zwei gesonderte Termine mit der Prophylaxefachkraft Frau Dehde, ebenfalls vom Gesundheitsamt. Integration und Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sind Problembereiche mit denen sich Karina Holst von der Migrations- und Gleichstellungsstelle der Stadt Stade beschäftigt.

Die Beratungsangebote sind kostenlos und können auch von Eltern in Anspruch genommen werden, die kein Kind in der Bützflether Kita haben. Während der Beratungstermine können die Kinder in der Kita betreut werden. Um die Termine geregelt vergeben zu können und Wartezeiten zu vermeiden ist eine Anmeldung nötig. Noch sind einige Termine frei. Wenden Sie sich bitte an die Bützflether Kita, Tel. 1052.

Kinderbetreuung

Familienservicebüro Stadt Stade
12. 06.; 11:00 - 14:00 Uhr
13. 11.; 11:00 - 14:00 Uhr

Gesundheit

Gesundheitsamt Landkreis Stade
27. 05.; 12:00 - 14:00 Uhr
26. 08.; 12:00 - 14:00 Uhr

Zahngesundheit

Gesundheitsamt Landkreis Stade
28. 05.; 11:00 - 14:00 Uhr
17. 09.; 11:00 - 14:00 Uhr

Gleichstellung/Migration

Stadt Stade
19. 09.; 11:00 - 14:00 Uhr
12.12.; 11:00 - 14:00 Uhr

Eine Schule bewegt sich

Bereits zum 9. Mal führte die Grundschule Bützfleth ihren Frühlingslauf durch. Auch Petrus unterstützte diese Aktion und lieferte Sonnenschein und bestes Laufwetter. Im Angebot waren eine 3 km-, eine 5 km- und eine Walkingstrecke. Nach einem gemeinsamen „Warm-up“ ging es gestaffelt nach Jahrgängen auf die Strecke. Die Polizei sicherte den öffentlichen Teil der Strecke, das DRK war für den Notfall mit einem Rettungswagen im Einsatz und Mitglieder des Bützflether Lauftreffs begleiteten und motivierten die Kinder auf



Vor dem Lauf das gemeinsame Warmmachen

der Strecke. Außerdem standen Eltern und Lehrkräfte als Streckenposten mit Getränken bereit. Ziel war es neben der sportlichen Ertüchtigung, die

jeweils schnellste Jahrgangsklasse zu ermitteln.

Was für viele Motivation und Freude beim Lauf durch die Natur bedeutete, war für die

anderen Läufer körperliche Qualen. Bis auf Pepe, der leider bereits kurz nach dem Start stürzte, sind alle Sportler wieder heil angekommen. Sie konnten sich am verlängerten Pfingstwochenende von dieser vermeintlichen Tortur erholen. Die Schule bedankt sich nochmals auf diesem Weg bei allen Helfern. Wer jetzt schon für den nächsten Frühlingslauf trainieren möchte, hat immer dienstags ab 18:30 Uhr (Treffpunkt Schwimmbad) die Möglichkeit, sich mit dem Bützflether Lauftreff fit zu halten.

Bericht: K. v. Schassen

Mein Name ist: Saghanath Theivendiran

Wenn Frau Petersen, die die Angelegenheiten im Ortschaftsbüro regelt, krank ist oder ihren Urlaub antritt wird das Büro für diese Zeit geschlossen und die Bützflether müssen sich in dringenden Angelegenheiten nach Stade aufs Amt begeben. Aufgrund einer mehrwöchigen Abwesenheit von Frau Petersen wurde der Einsatz einer Vertretung nötig. Seit kurzem sitzt Saghanath Theivendiran, 22-jähriger Auszubildender, im Büro im Dorfgemeinschaftshaus. Wer ist dieser junge Mann?

Seine Eltern sind gebürtige Tamilen, stammen aus Sri Lanka (dem ehemaligen Ceylon) und flohen 1985 bzw. 1987 vor den Wirren des Bürgerkriegs nach Deutschland. In der Heimat hatten sie nur 7 Kilometer voneinander entfernt gelebt und waren sich nie begegnet. Bei uns, auf der anderen Seite des Erdballs trafen sie sich bei einem Fest in Nordkehdingen - wie das Leben so spielt. Sie heirateten und ließen sich in Wischhafen nieder. Ihr Leben in Deutschland gingen die Theivendirans sehr zielstrebig an. Sie besuchten Deutschkurse bei der Volkshochschule und Frau Theivendiran ging außerdem zu einer Gruppe von Frauen mit Migrationshintergrund, die von den Landfrauen betreut wurde. Ihre drei Jungs durchlebten eigentlich eine „ganz normale deutsche“ Kindheit. Dazu gehörte der Besuch des Kindergartens und der Grundschule in Wischhafen und der Realschule in Freiburg. Saghanath spielte wie viele seiner Freunde Fußball beim FC Wischhafen/Dornbusch. Wenn man mal gegen den TuSV Bützfleth antreten musste, stand in der gegnerischen Kaderliste der Name Malte Hartlef, Sohn unseres Ortsbürgermeisters. Mit dem Kicken ist allerdings seit 2 Jahren Schluss, mit dem Fußball aber nicht. Saghanath reist nun als Nachwuchsschiedsrichter durch den Landkreis und pfeift Spiele im Jugend-, Herren- und Seniorenbereich. Natürlich bekommt er da, wie jeder andere Schiri auch, so manchen Spruch zu hören, denn die wahren Experten finden sich ja

immer auf den Tribünen ein. Fremdenfeindliche Äußerungen hat es aber nach seinen Aussagen bisher nie gegeben.

Nach der Schule durchlief Saghanath eine kaufmännische Ausbildung bei der KVG in Stade und absolvierte danach seinen Zivildienst bei der Lebenshilfe in Freiburg (alle Mitglieder der Familie Theivendiran haben inzwischen die deutsche Staatsbürgerschaft). Und dann ab in den Beruf und etliche Jahrzehnte Bürotätigkeit? Es folgte ein Jahr Auslandsaufenthalt in Kanada mit Collegenbesuch und Jobben im Betrieb eines Onkels. Was hat dieses Jahr gebracht? „Ich bin viel selbstständiger geworden. Außerdem weiß ich zu schätzen, wie gut ich es zu Hause habe. Mama kocht, Mama wäscht und Mama kümmert sich. Ich habe am eigenen Leib erfahren, wie viel Mühe das macht und sage öfter mal danke und entlaste meine Mutter“. Außerdem ist der junge Mann jetzt 4-sprachig. Neben tamilisch, deutsch und englisch kann er auch noch platt.

Auch seine beiden Brüder haben den Sprung von der Schule ins Berufsleben erfolgreich geschafft. Der ältere Bruder ist Chemikant bei DOW Chemical in Stade-Bützfleth und der jüngere befindet sich im dritten Ausbildungsjahr bei Airbus in Stade

Zurück in Deutschland hat Saghanath nun eine zweite Ausbildung bei der Stadt begonnen. Bürotätigkeit in Handel oder Gewerbe haben meist ein sehr eingeschränktes Einsatzspektrum. In der öffentlichen Ver-

waltung durchlaufe er jetzt alle Ämter und lerne sehr viel Verschiedenes kennen, von sozialen Belangen bis Wirtschaftsförderung oder Stadtplanung.



Foto: I. Tiessen-Franke

Saghanath Theivendiran ist nicht nur im Ortschaftsbüro die Vertretung für Frau Petersen, er sorgt auch dafür, dass die Bützflether Leseratten nicht vor einer verschlossenen Büchereitür stehen.

Außerdem sind die Aufstiegsmöglichkeiten sehr gut. Und dafür büffelt er schon jetzt in seiner Freizeit, Abitur in Abendkursen nachholen. Wie er das mit seinen anderen Hobbies und Freizeitaktivitäten unter einen Hut bringt, ist schon erstaunlich. Mitglied im Schützenverein

und bei der Feuerwehr ist er auch noch. Außerdem engagiert er sich auf lokalpolitischer Ebene. „Über die Zukunft meiner Generation wird ja in vielen Bereichen schon jetzt entschieden. Da will ich mir nicht nachsagen lassen, ich hätte nichts getan.“ Also sitzt er seit 2011 im Wischhafener Rat und hat den Altersschnitt mächtig in die Knie gehen lassen.

Saghanath steht also mit beiden Beinen fest im deutschen Leben. Wie viel Tamile steckt eigentlich noch in ihm? Er ist Hindu und praktiziert seinen Glauben, auch wenn der Besuch im Gotteshaus nicht einfach ist, denn der nächste Hindutempel ist in Bremen. Die Sprache? In der Familie wird beides gesprochen, mit dem Vater deutsch und mit der Mutter, vor allem wenn es um persönliche Dinge geht, auf tamilisch. Das Essen? Die Mutter kocht eine ausgezeichnete südindische Küche, hat sich aber auch viel von der deutschen Nachbarin abgeguckt. „Bratkartoffeln, Spargel, Matjes, ... lecker-lecker-lecker!“

Da hat es Menschen aus einem ganz anderen Teil der Welt zu uns verschlagen und sie haben hier ihren Platz in der Gesellschaft gefunden. Saghanath scheint jedenfalls nicht den Spagat zwischen den Kulturen zu versuchen sondern hat sich aus beiden das herausgepickt, was für ihn das Beste ist. „Wenn ich einmal eine Familie und Kinder habe, werde ich sie bikulturell erziehen. Sie sollen beide Welten kennenlernen und in ihnen zu Hause sein.“

Und wie gefällt ihm sein Einsatz in Bützfleth? Da kommt spontan das typische Theivendiran-Lächeln. Er habe ja die Ausbildung bei der Stadt noch nicht abgeschlossen und könne Frau Petersen nicht voll ersetzen. Deshalb gibt es die eine oder andere Tätigkeit, wie z. B. die Aushändigung von beantragten Pässen, für die man dann trotzdem noch nach Stade müsse. „Aber die Bützflether sind sehr herzliche Menschen.“ Ärger und Stress gab es deswegen bisher nicht, vielleicht lächelt er ja aufkommende Müfflichkeit einfach weg. Ganz Vieles kann inzwischen auch telefonisch erledigt werde. Formulare lassen sich im Internet runterladen und am Telefon sagen die Leute dann schon mal: „Ich schicke Ihnen das mal eben per Mail rüber.“ Da steckt der Teufel aber im Detail, denn die Mailadresse bei städtischen Bediensteten besteht aus Vorname, Name und städtischem Kürzel. „Ich buchstabiere dann meist im Feuerwehr-Alphabet: Samuel, Anton, Gustav, Heinrich, Anton, Nordpol ... Das ist meist der Beginn eines humorvollen Telefongesprächs.“

Berichte zur Ortsratsitzung

Am 15. Mai fand die letzte Ortsratsitzung statt. In dieser Ausgabe des Handball Blatt finden Sie auf Seite 8 einen Bericht zum wichtigsten Tagesordnungspunkt, den Sachstandsberichte zur Ortskernsanierung.

In der nächsten Ausgabe des BHB am 08. Juni werden wir ausführlich über die übrigen Themen berichten.



wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!



**EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH**

Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21683 Stade - Bützfleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50

eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade
> EAB Elektro-Anlagen GmbH
> EAB Automation GmbH
> EAB Service GmbH
> EAB Energiekonzepte GmbH
> EAB Verwaltungs GmbH

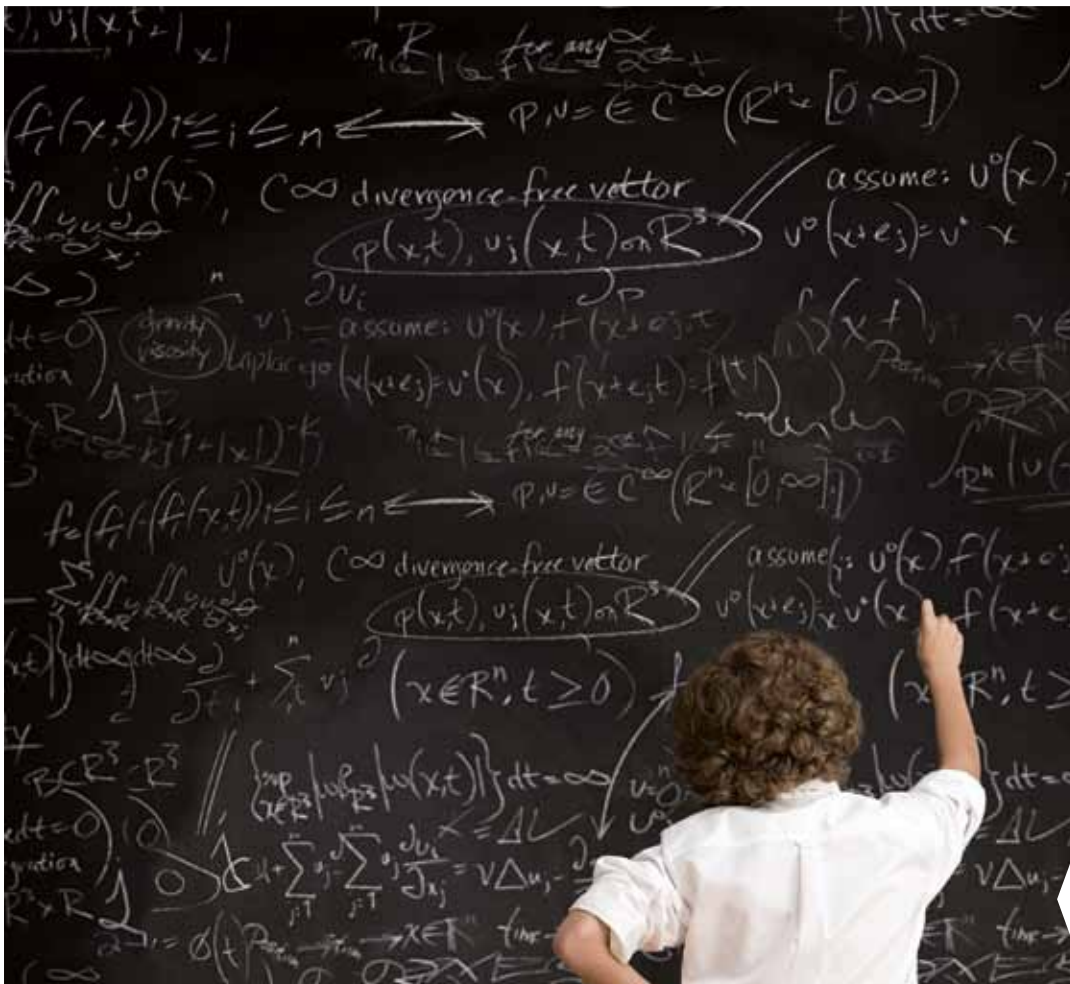


Wir reinigen mit neuer, umweltfreundlicher Technologie



- > Büros und Unternehmensgebäude
- > private Wohnhäuser
- > Wintergärten
- > Solar- u. Photovoltaikanlagen
- > Außenjalousien

Waryas Fensterreinigung
Schwanenweg 12 . 21683 Bützfleth . 0176 831 467 55
www.waryas-fensterreinigung.de



Wir stehen für Antworten.
Und wir denken die Dinge zu Ende.
Wir verbinden die Elemente.
Und wir liefern Ergebnisse.
Wir stehen für Chemie.
Wir stehen für Wissenschaft.
Wir denken, träumen und handeln.
Wir stehen für Lösungen.
Und wir sind davon überzeugt,
dass Mensch und Wissenschaft
zusammen alles lösen können.

Solutionism. The new optimism.™





Servicewüste Deutschland?

Bei uns nicht !

Unsere Serviceangebote für Sie :

- ▶ Kundenkarte / Stade-Karte:
2% Bonus je Einkauf
- ▶ Umtausch und "Geld zurück" Garantie
- ▶ Liefer-,Zustell-, und Montageservice
- ▶ Änderungsschneiderei
- ▶ Reparatur- und Reklamationservice
- ▶ Besaitungsservice
- ▶ Vereins- und Schulservice
- ▶ Schuhberatung "SchuhCoach"
+ Laufanalyse „Achillex“

Rolf

Hökerstraße 42 · 21682 Stade
 Telefon 0 41 41 / 4 44 43
www.intersport-rolff.de

Eine runde Sache

Über 2.400 Wohnungen befinden sich in unserem Bestand. Ihr Vorteil ist unsere Auswahl, denn wir sind in Stade der größte Wohnungsanbieter.

Unser Wohnungsangebot:
1-bis 4-Zimmerwohnungen, Reihenhäuser und Seniorenwohnungen.

Alle Wohnungen entsprechen dem heutigen Standard und befinden sich in zentraler oder stadtnaher Lage von Stade.

Rufen Sie uns an.



Teichstr. 51. 21680 Stade
 Tel. 04141 6075-0, Fax -12
 Internet: www.wohnstaette.de

**WOHNSTÄTTE
 STADE EG**
Wir sind für alle da



Aktuelles von der
 HSG Bützfliehd/Drochtersen
 unter
www.hsg-bue-dro.de

Sparkassen-Finanzgruppe



Schneller zahlen als Ihr Schatten. Karte ans Terminal – fertig!

Jetzt bei Kleinbeträgen: die neue SparkassenCard mit girogo.



 **Sparkasse
 Stade-Altes Land**

Die SparkassenCard mit girogo macht Bezahlen bis 20 € bei teilnehmenden Händlern einfach, sicher und bequem. Sie halten die Karte ans Terminal – fertig! Gut-haben kann direkt vor Ort schnell vom Konto nachgeladen werden – oder auf Wunsch als „Abo“. Alle Infos bei Ihrer Sparkasse Stade-Altes Land oder auf sparkasse.de/girogo. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

© Lucky Comics 2012